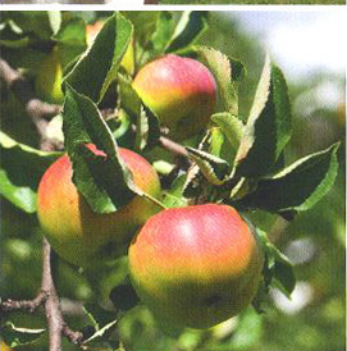
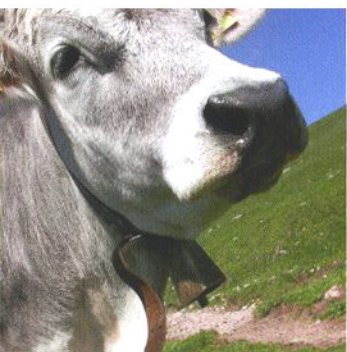


Auf geht's nach Südtirol

Denn nirgendwo sind Speck & Knödel so „guat“, die Natur so gewaltig und lieblich zugleich und die Menschen so herzlich



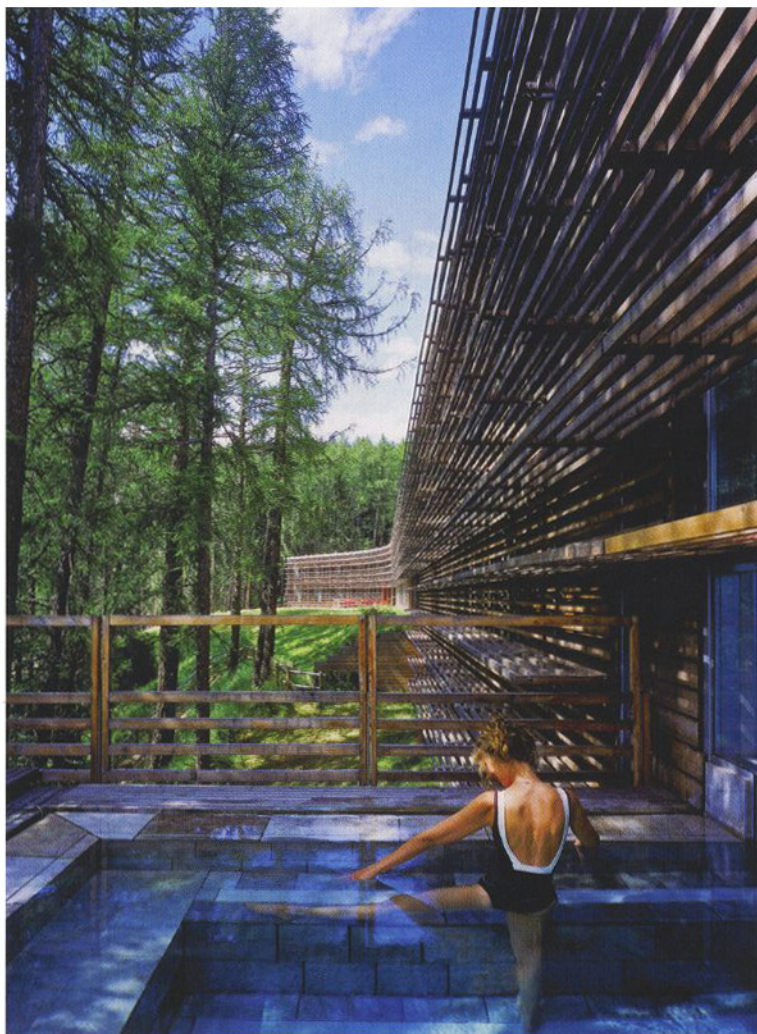
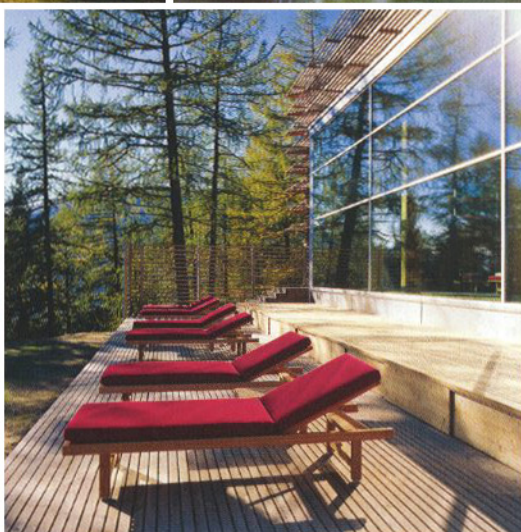
OBEN: Gipfel und Weite, wohin das Auge blickt - Südtirol ist ein Paradies für Sportler und Naturliebhaber. UNTEN: Glückliche Kühe und rotbackige Äpfel sind ein Markenzeichen (links). Wanderrouen für die ganze Familie ziehen sich quer durch Berge und Wälder (rechts)



Schön sind sie, die Berge. So ursprünglich und voller Ruhe und Kraft. Wer einmal ihre Faszination entdeckt hat, kommt nicht mehr von ihnen los. Mit am schönsten sind die Alpen in der Region südlich des Brenners, auch bekannt als Südtirol, womit der etymologische Hintergrund des Namens erklärt ist. Kaum hat man den Pass hinter sich gelassen, werden die Täler langsam weiter, die Berge weichen zurück, die Landschaft erscheint lieblicher. Genau wie das Klima – ein warmer Wind, der das mediterrane Italien spüren lässt, weht einem entgegen. Die Menschen begegnen dem Fremden offen – nach mehr als 100 Jahren Fremdenverkehr sind die Einheimischen an Touristen gewöhnt, zumal ihnen die südländische Herzlichkeit mit in die Wiege gelegt wurde. Wer jetzt noch nicht von Südtirol als Urlaubsziel überzeugt ist, wird es spätestens nach der ersten Mahlzeit sein. Denn neben Landschaft und Wetter gehört die Küche zu den absoluten Höhepunkten, die bei Weitem nicht nur aus Speck bestehen, auch wenn der nirgends so gut ist wie hier. Schönes Wetter, einmalige Natur und gutes Essen – was will man mehr? Wir stellen Ihnen auf den nächsten Seiten vier ganz besondere Unterkünfte vor. Auf geht's!



OBEN: Hoch über dem Tal liegt das „Vigilius Mountain Resort“ mit einmaligem Blick auf die Dolomiten und Lärchenwälder der Umgebung. RECHTS OBEN UND MITTE: Bei der Ausstattung sorgen Rottöne und Holz für Atmosphäre. UNTEN: Durch große Fensterfronten wird auch im Spa-Bereich die Natur zur unmittelbaren Kulisse. Verschiedene Saunen sowie ein solehaltiger Quellwasser-Pool laden zum ausgiebigen Entspannen ein



Designhotel

Die Anreise erfolgt mit der Seilbahn – und das ist nur konsequent, folgt das 5-Sterne-Designhotel „Vigilius Mountain Resort“ doch einem dezidiert ökologischen Konzept. Hoch oben auf 1500 Höhenmetern, am autofreien Vigilijoch, hat der Mailänder Architekt und Designer Matteo Thun ein Holzhaus der Moderne entworfen. Wie ein liegender Baumstamm fügt sich das Gebäude in die umgebenden Lärchenwälder. Die überwiegende Verwendung nachhaltig produzierter Rohstoffe wie Holz, Lehm und Leinen zeigt die tiefe Verbundenheit des Hauses mit der Natur. Ein einmaliger Ort der Ruhe, Erholung und des Ankommens. Ab 310 Euro die Nacht. **Vigilius Mountain Resort, 39011 Lana, Tel. 0039-0473-556600, www.vigilius.it**